



BERLINISCHE GALERIE

LANDESMUSEUM FÜR MODERNE
KUNST, FOTOGRAFIE UND ARCHITEKTUR
STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

ALTE JAKOBSTRASSE 124-128
10969 BERLIN
POSTFACH 610355 – 10926 BERLIN

FON +49 (0) 30 –789 02-600
FAX +49 (0) 30 –789 02-700
BG@BERLINISCHEGALERIE.DE

PRESSEINFORMATION

Julian Rosefeldt – Living in Oblivion
Vattenfall Contemporary 2010
01.05. – 18.10.2010

Ulrike Andres
Leitung
Marketing & Kommunikation
Fon 030 789 02-829
andres@berlinischegalerie.de

Kontakt Vattenfall Europe:
Hanna Marie Ebert
Corporate Art
Fon 030 – 51 50-44 56
hannamarie.ebert@vattenfall.de

Berlin, 28. April 2010

„Helden des Alltags“ Bildungsprogramm für Schulklassen

Im Rahmen der Ausstellung *Julian Rosefeldt – Living in Oblivion* laden die Berlinische Galerie und Vattenfall Berliner Schulklassen zu kostenfreien Film- und Videoworkshops ein. Die Berlinische Galerie bietet seit vielen Jahren ein vielfältiges museumspädagogisches Angebot für Kinder und Jugendliche an. Da die Schulförderung auch bei Vattenfall eine lange Tradition hat, finanziert das Unternehmen dieses Angebot, um im Sinne der Chancengleichheit allen interessierten Kindern eine Teilnahme daran zu ermöglichen. Das Workshop-Angebot wurde vorrangig an Berliner Haupt-, Real- und Gesamtschulen kommuniziert und stößt bereits jetzt auf reges Interesse.

Die filmischen Arbeiten von Julian Rosefeldt bieten einen besonders geeigneten Ausgangspunkt für eine Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Kunst, spielen doch bewegte Bilder im Alltag von Jugendlichen eine wichtige Rolle. Der Filmworkshop „Helden des Alltags“, konzipiert und durchgeführt von der Künstlerin Joung-hee Lee, greift dieses Interesse auf und regt an, die eigenen Lebens- und Alltagswelten in ihrer Selbstverständlichkeit zu hinterfragen. Bei der Beschäftigung mit Julian Rosefeldts Filminstallationen, die mit subtiler Komik und Ironie das Paradox-Irrationale moderner Lebens- und Arbeitswelten inszenieren, analysieren die Schüler eigene tägliche Rituale. Im Atelier Bunter Jakob können diese anschließend performativ umgesetzt und gefilmt oder mithilfe einer „Trickbox“ in Szene gesetzt werden.

Die Workshops richten sich an Schüler ab der 7. Klasse. In der Zeit vom 3. Mai bis 18. Oktober finden sie nach Absprache von 10.00 bis 13.00 Uhr im Atelier Bunter Jakob in der Berlinischen Galerie statt. Da die Anzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung:

Jugend im Museum e.V., Genthiner Str. 38, 10785 Berlin
Tel: 266 42 22 42; Fax: 266 42 21 02
www.jugend-im-museum.de, info@jugend-im-museum.de